

Ergebnis: mit England zur Zeit sehr flau. Wir müssen also schon jetzt für den Sommer einen Antrag stellen. Dieser Antrag muß von Ihnen an die Kongreßzentrale gerichtet sein und folgende ausführlichen Angaben haben: Reisedauer, Reiseroute, Reisezeit und Reisezweck, dazu natürlich genaue Aufstellung über den Geldbedarf. Diesen Antrag schicken Sie mir und ich gebe ihn mit besonderem Votum weiter. Also bitte setzen Sie sich an die Schreibmaschine und geben mir beschleunigt Nachricht.

3) Erfurt ist unter Dach und Fach. Sie werden die Zeitungsberichte bereits gelesen haben und damit das Programm kennen. Ich hoffe, daß alles gut geht und die Tagung ein voller Erfolg wird.

4) Wegen des Besprechungsteils des Deutschen Archivs sind wir leider nicht im letzten klar. Ich habe deshalb heute Brandi bitten lassen, Sie mich und Lohmann am 8 auf 9. Mai in Göttingen zu versammeln, damit wir diese Fragen gemeinsam besprechen können. Halten Sie sich bitte für diese Tage frei. Brandi wird Ihnen weitere Nachricht geben.

5) Ihre Bonner Raumnöte machen mir Kummer aber sie drücken mich nicht mehr. Die Hochschulabteilung des Kultusministeriums ist nämlich mit sofortiger Wirkung personell umgestaltet worden, so daß mit Bachér auch wir anderen Kameraden ausgezogen sind. Wir gehören also jetzt allesamt wieder der Forschung und Lehre. Die Akten - darunter wahrscheinlich auch Ihre Bonner Afaire werden nun von anderen geschoben.

Mit besten Grüßen von Haus zu Haus

Heil Hitler !

Ihr

